

Bitte um Anweisung **aus KST 510** des folgenden Betrages:

Empfänger

Fläche

Fa. BFL

NSG Bruchwald südlich Selbach

Rechnung vom <sup>18.</sup> ~~21.~~ 09.2018:

Vergabeart:

VOL2

Anzuweisender Betrag

6016,55 €

Festlegungsnummer:

KTO 61211

KST 510

KTR 51210 / 83001629

Mittelherkunft:

LM

Zahlungsart:

TZ (2. Abschlagszahlung)

*[Handwritten signature]* 11.20.18

# BFL Baumdienst

Forstwirtschaftsmeister - Staatlich geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege  
 Sachverständiger für Baumstatik - FLL zertifizierter Baumkontrolleur  
 KWF Instruktor für Motorsägenkurse  
 Sicherheitstechnische Beratung  
 Baumpflege-Fällung-Rodung-Forstwirtschaft-Landschaftspflege-Renaturierung  
 Tel. 0160 7580 215 E-Mail: bfl-baumdienst@gmx.de

*www.kompetenzambaum.de*

Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz  
 Don-Bosco Straße 1 6  
 6119 Saarbrücken

~~Sachlich und rechnerisch richtig~~  
 mit 6016 Euro 55 Cent

*i. A. Lu. Schmidt, PR*

Datum: 18.09.2018

2.TR: Rech-Nr. 2018 -09-25 Teilrechnung zu Auftrag: Pflegemaßnahmen im  
 Naturschutzgebiet. „Bruchwald südlich Selbach, Roden von Fichten.

Ausführungszeitraum: 30.08-6.09

Pos 1.1.1 Baustelle einrichten	psch.	250,00 €	✓ (✓)
Pos 1.1.2 Baustelle vorhalten	psch.	110,00 €	✓ (✓)
Pos 1.1.3 Baustelle räumen	psch.	608,00 €	✓
Pos 2.1.1 Fichtenbestand roden 5.000 qm	psch.	3.900,00 €	✓ (✓)
Pos 2.1.2 Durchforstung Fichtenbestand am Sportplatz 2.000 qm	psch.	1.800,00 €	✓
Pos 2.1.3 Fichtenrodung Einzelfläche am Sportplatz 660 qm	psch.	950,00 €	✓
Pos 2.1.4 Fichtenbestand roden 50% aus 2.000 qm 1.600 € pauschal	psch.	800,00 €	✓ (✓)

Summe netto:	8.418,00 €	✓
19 % MwSt.	1.599,42 €	✓
Summe Brutto	10.017,42 €	✓
Abzüglich 5 % Nachlass:	- 500,87 €	✓
Zwischensumme::	9.516,55 €	✓

Abzüglich erster TR-Rech-Nr. 2017-11-51 Vom 16.11.2017	1. ABSCHLAG ;	<u>3500.-</u>	- 3.504,55 €	3.511,85
<b>Endbetrag</b>		<u>6016,55.-</u>	<b>- 6.012,00 €</b>	<b>6.000,70</b>

Inhaber: Harald Heid  
 In der Hembach 11  
 66130 Saarbrücken  
 Steuer-Nr. 1040/229/01554

Bankverbindung Bank 1 Saar  
 IBAN: DE34 5919 0000 0120 3940 07  
 BIC: SABADE55  
 Ust-IdNr. DE 302060488

~~Sachlich und rechnerisch richtig~~  
 mit 6016 Euro 55 Cent

*L. J. Sartorius (TS)*



## Sartorius Joachim (LUA)

**Von:** Sartorius Joachim (LUA)  
**Gesendet:** Montag, 24. September 2018 17:43  
**An:** kautenburger@oefm.de  
**Betreff:** Pflegemaßnahme Bruchwald / Rechnung  
**Anlagen:** rechnung\_bfl18092018.pdf

Guten Tag Herr Kautenburger,

die Fa. BFL hat ihre Rechnung direkt an uns gerichtet (siehe Anlage). Ich bitte um Prüfung und – falls es sich um die Abschlussrechnung handelt – um Übersendung aller Unterlagen (wie üblich).

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

**Dr. Joachim Sartorius**

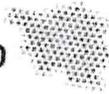


Leiter des Geschäftsbereichs 3  
Natur- und Umweltschutz

Don-Bosco-Straße 1 • 66119 Saarbrücken  
Tel.: +49(0)681 8500-1287 • Fax: +49(0)681 8500-1384  
lua@lua.saarland.de • www.lua.saarland.de

Landesamt für Umwelt-  
und Arbeitsschutz

SAARLAND



**Hinweis:** E-Mails bitte ich grundsätzlich unter Angabe des Empfängers und des  
**Betreffs** nur an die Adresse [lua@lua.saarland.de](mailto:lua@lua.saarland.de) zu senden

Bitte um Anweisung **aus KST 510** des folgenden Betrages:

Empfänger

Fläche

**Fa. BFL Baumdienst**

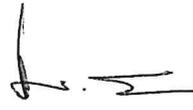
**NSG Bruchwald südlich Selbach**

**Anzuweisender Betrag ( brutto)**

**1. Abschlagszahlung**

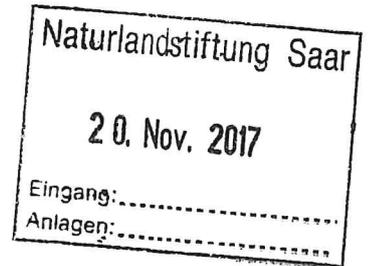
**3500,00 €**

aus: KTO 61211, KST 510, KTR 51210, Festl. 83001629

  
17101/18

# BFL Baumdienst

Forstwirtschaftsmeister - Staatlich geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege  
Sachverständiger für Baumstatik - FLL zertifizierter Baumkontrolleur  
KWF Instruktor für Motorsägenkurse  
Fachgerechte Forstwirtschaft-Baumpflege und Landschaftspflege  
Tel. 0160 7580 215 E-Mail: bfl-baumdienst@gmx.de  
www.kompetenzambaum.de



Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz  
Don-Bosco Straße 1  
66119 Saarbrücken

Datum: 16.11.2017

1.TR: Rech-Nr. 2017-11-51 1 Teilrechnung zu Auftrag: Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet. „Bruchwald südlich Selbach, Roden von Fichten. Ausführungszeitraum: 3-5.11.2017

Pos 1.1.1	Baustelle einrichten	psch.	250,00 € ✓
Pos 1.1.2	Baustelle vorhalten	psch.	110,00 € ✓
Pos 2.1.1	Fichtenbestand roden aus 5.000 qm Gesamtfläche zu 3.900,00 €	50%	1.950,00 € ✓
Pos 2.1.4	Fichtenbestand roden Aus 2.000 qm Gesamtfläche zu 1.600,00 €	50%	800,00 € ✓
	Summe netto		3.110,00 € ✓
	19% MwSt		590,90 € ✓
	Summe Brutto		3.700,90 € ✓
	Abzüglich 5% Nachlaß		185,05 € ✓

Endbetrag:

3.515,85 Euro

Zahlbar innerhalb 15 Tagen nach Rechnungsdatum.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Heid

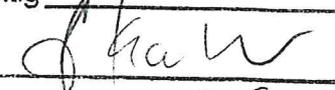
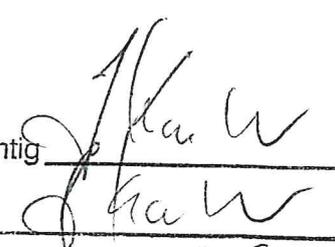


27.11.17  
Rechnerisch richtig

Sachlich richtig

Zur Zahlung angewiesen Euro

Bezahlt am



3.515,85

Sachlich und rechnerisch richtig  
mit 3515 Euro 85 Cent

Inhaber: Harald Heid

In der Hembach 11

66130 Saarbrücken

Steuer-Nr. 1040/229/01554

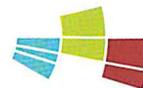
Bankverbindung Bank 1 Saar

IBAN: DE34 5919 0000 0120 3940 02

BIC: SABADE55

Ust-IdNr. DE 302060488

1. ABRECHNUNG € 3500,- €



naturland  
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Landesamt für Umwelt-  
und Arbeitsschutz  
z.Hd. Herr Dr. Sartorius  
Postfach 10 24 61  
66024 Saarbrücken

E-3/4695/17

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz <i>Uer</i>	
Eing. 30. Nov. 2017	
Anl. 1 Heft <i>Uer</i>	FB 3.2

+1-

27.11.2017

Ihr Zeichen /  
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:  
J. Kautenburger

Telefonnr.:  
0681 / 954 25 14

E-Mail:  
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet  
„Bruchwald südlich Selbach“  
Beschränkte Ausschreibung nach VOL/A, 1. Abschlagsrechnung  
Fa. BFL Baumdienst**

Sehr geehrter Herr Dr. Sartorius,

die Fa. BFL Baumdienst hatte mit der Umsetzung der Pflegeaufträge zur o. g. Ausschreibung begonnen. Aufgrund der schlechten Wetterlage musste die Ausführung unterbrochen werden. Sowohl die Rodungen als auch das Rausfahren von Rodungsmaterial war somit nur in Teilen möglich. Mit der Firma BFL wurde vereinbart die erbrachten Teilleistungen in Form einer ersten Abschlagsrechnung in Rechnung zu stellen. Das Auftragsschreiben hatte ich Ihnen in meiner Mail vom 21.02.2017 zugesandt. Das Angebot der Fa. BFL Baumdienst habe ich Ihnen im Original beigelegt. Alle weiteren, rechnungsbegründenden Unterlagen erhalten Sie dann mit der Schlussrechnung.

Mit freundlichen Grüßen  
J. Kautenburger

**NATURLAND  
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken

**KONTAKT**

Telefon: (0681) 954150  
Fax: (0681) 9542525  
www.nls-saar.de  
info@nls-saar.de

**KURATOR**

Ludger Wolf

**STEUER**

UST.ID-NR: DE210369867

**BANK**

Volksbank Westliche Saar Plus eG  
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01  
BIC: GENODE33SLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND  
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



Name und Anschrift des Bieters

**BFL Kompetenz am Baum**Baumdienst-Forstwirtschaft-Landschaftspflege  
Baumgutachten - Baumkontrolle - Baummanagement  
Motorsägenausbildung - Sicherheitstechnische BeratungIn der Hembach 11 66130 Saarbrücken  
Tel. 0160 7580 215 E-Mail: bfl-baumdienst@gmx.de

Ort:	Saarbrücken
Datum:	9.02.2017
Tel.:	0160 75 80 215
Fax:	
e-mail:	bfl-baumdienst@gmx.de
USt.-ID-Nr.:	DE 302060488
HR-Nr.:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Anschrift wie oben

Deutschland

**Angebotsschreiben**

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer Baumaßnahme

**Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten**

Vergabenummer Leistung

**Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"**

- |                            |                              |   |
|----------------------------|------------------------------|---|
| <b>Anlagen<sup>1</sup></b> | <input type="checkbox"/>     | Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen |
|                            | <input type="checkbox"/> 234 | Bieter-/Arbeitsgemeinschaft   |
|                            | <input type="checkbox"/> 235 | Leistungen anderer Unternehmen  |
|                            | <input type="checkbox"/>     | Nebenangebot(e)   |
|                            | <input type="checkbox"/> 248 | Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten  |
|                            | <input type="checkbox"/>     |   |
|                            | <input type="checkbox"/>     |   |
|                            | <input type="checkbox"/>     |   |

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.  
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer (brutto) beträgt

10.969,42 €

3 Anzahl der Nebenangebote

0 St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote

5,0 %

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

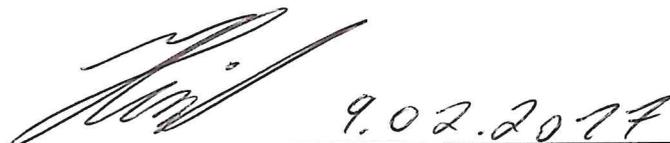
**5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

**6 Ich/Wir erklären, dass**

- ich/wir meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind.
- ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes mit einer Geldbuße von mehr als 2 500 Euro belegt worden bin/sind.
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir bei Verwendung eines selbstgefertigten Leistungsverzeichnisses (Abschrift oder Kurzfassung) den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses (Langtext) als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.

Unterschrift/Signatur



9.02.2017

Ist das Angebot nicht wie vorgegeben signiert oder ist das Angebotsschreiben nicht an dieser Stelle unterschrieben, wird das Angebot ausgeschlossen.

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme <b>Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten</b>
Vergabenummer	Leistung <b>Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"</b>

**Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft**

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Mitglied \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

werden im Falle der Auftragserteilung die Leistungen als Arbeitsgemeinschaft gesamtschuldnerisch ausführen.

Bevollmächtigter Vertreter: \_\_\_\_\_

Wir erklären, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Stempel und Unterschrift

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme <b>Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten</b>		
Leistung <b>Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"</b>		

**Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen**

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer:

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei Angebotsabgabe anzugeben.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen	Name des Unternehmens	Mein/Unser Betrieb ist auf die Leistung eingerichtet
2 Rodung	Rodung/Durchforst	Fo. Lex	<input type="checkbox"/>
2 Rodung	Rodung	Fo Schwach	<input type="checkbox"/>
2 Rodung	Hockung	Fo RIS	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>

Bieter	Vergabenummer	Datum
Baumaßnahme <b>Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten</b>		
Leistung <b>Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"</b>		

Name des sich verpflichtenden Unternehmens
--

### Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bieter diesem mit den Fähigkeiten (Mittel/Kapazitäten) meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

(Ort, Datum, Stempel, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: Umsetzung von Pflegemaßnahmen im NSG Bruchwald südlich Selbach

Maßnahme: Rodungsarbeiten

Auftraggeber: Naturlandstiftung Saar

Titel: Rodungsarbeiten

Bieter ( Stempel )

### ***BFL Kompetenz am Baum***

Baumdienst-Forstwirtschaft-Landschaftspflege  
Baumgutachten -Baumkontrolle-Baummanagement  
Motorsägenausbildung-Sicherheitstechnische Beratung

In der Hembach 11 66130 Saarbrücken  
Tel. 0160 7580 215 E-Mail: bfl-baumdienst@gmx.de

---

## **ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DER BAULEISTUNG**

### **1. Allgemeine Beschreibung der Bauleistung**

Die Naturlandstiftung Saar steuert im Rahmen eines Kooperationsvertrages für das Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz die Umsetzung der Pflege in den saarländischen Naturschutz- und FFH-Gebieten. Im Rahmen dieser Kooperation werden in verschiedenen Schutzgebieten Pflegemaßnahmen durchgeführt. So sollen im NSG Bruchwald südlich Selbach Maßnahmen umgesetzt werden. Die Maßnahmen umfassen Rodungs- und Hackarbeiten mit der Entsorgung des Materials.

Die Konkretisierung der Leistungen erfolgt durch das Leistungsverzeichnis.

#### **1.1 Wesentliche Massen der Bauleistung**

ca. 0,8 ha Fichtenwald auf mehreren Teilflächen roden, Stammholz in Verkauf bringen, Astmaterial entsorgen

ca. 0,2 ha Fichtenwald durchforsten

### **2. Beschreibung der Baustelle**

#### **2.1 Lage der Baustelle**

Die Flächen, auf denen die Pflegemaßnahmen durchgeführt werden sollen, liegen auf der Gemarkung von Selbach.

Die umgebenden Flächen werden als Wald genutzt.

Die genaue Lage der Flächen ist den beigegeführten Übersichtslageplänen zu entnehmen.

#### **2.2 Baustellenzufahrt**

Die Flächen sind über vorhandene Waldwege zu erreichen bzw. über befahrbare Brachflächen oder Rückegassen.

#### **2.3 Baustraße**

Eine Baustraße wird für die Umsetzung der Maßnahmen nicht benötigt.

#### **2.4 Ver- und Entsorgungseinrichtungen**

An den Baustellen sind keine Ver- und Entsorgungseinrichtungen vorhanden.

#### **2.5 Lagermöglichkeiten**

---

## Technische Vorbemerkungen

Verunreinigungen im Bereich der Zufahrten sind auf ein Mindestmaß zu beschränken. Verunreinigte Flächen sind ständig zu reinigen. Die Beseitigung von Verunreinigungen und Beschädigungen gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Alle gesetzlichen Vorschriften des Umweltschutzes sind vom Auftragnehmer einzuhalten.

Für die Ausführung und Abrechnung gilt die VOL, Teil B, neueste Fassung.

Die Durchführung jeder einzelnen Maßnahme ist grundsätzlich vor ihrem Beginn der Bauleitung anzuzeigen. Nicht zu rodende Gehölze sind vor Schäden zu schützen.

Die ZTV-Baumpflege findet entsprechend Anwendung. Für den Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen ist DIN 18.920 zu beachten.

Das Betanken und Abschmieren der Fahrzeuge ist außerhalb der Pflegeflächen auf befestigten Wegen durchzuführen.

Witterungsbedingt kann es dazu führen, dass keine Rodungen bis Ende Februar umgesetzt werden können. Die nächste Möglichkeit wäre dann ab dem 01.10.2017 gegeben, oder mit Antrag an die Fachabteilung Naturschutz im Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz wäre eine Vorverlagerung ab Mitte August möglich.

Das anfallende Astmaterial, einschließlich der Kronen sowie das Schwachholz, sind von den Flächen zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Das anfallende Stammholz ist in den Verkauf zu bringen, der Erlös aus dem Verkauf ist den jeweiligen Grundstückseigentümer zu erstatten.

## Leistungsverzeichnis

Grundlage für die Erstellung eines Angebotes ist die Ortseinsicht. Der Anbieter hat sich ein Bild in der Örtlichkeit über die Lage und Beschaffenheit der Baustelle zu machen. Die Lage der Baustelle ist anhand der beigefügten Karten und Pläne ersichtlich. Insbesondere muss sich der Anbieter ein Bild machen zu den Anfahrtsmöglichkeiten der Maßnahmenstandorte vor Ort.

Kosten, die aufgrund der Nichteinhaltung dieser Forderung entstehen, gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Gleiches gilt für die Sicherung der vorhandenen und sichtbaren Grenzmarken, die oft mit Metallstangen markiert sind. Beschädigungen der Grenzmarken gehen zu Lasten des Auftragnehmers und sind wieder herzustellen.

Termine für einen gewünschten, gemeinsamen Ortstermin können mit Herrn Kautenburger unter der 0681/95425-14 vereinbart werden.

Lagerflächen sind im Baustellenbereich bzw. auf angrenzenden Flächen vorhanden.

## **2.6 Verkehrssicherheit**

Die Rodungsarbeiten müssen entsprechend abgesichert werden. Es ist auf allen Flächen mit Spaziergängen zu rechnen.

## **2.7 Versorgungsleitungen im Baugelände**

Leitungen sind von der Maßnahme keine betroffen.

---

**4 Losweise Vergabe**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**5 Nebenangebote**

- 5.1  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.  
 5.2  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen), ausgenommen Nebenangebote, die Nachlässe mit Bedingungen beinhalten  
 für die gesamte Leistung  
 nur für nachfolgend genannte Bereiche: \_\_\_\_\_

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

**6 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Wertungskriterium Preis  
 Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.  
 Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.  
 Mehrere Wertungskriterien gemäß Formblatt Wertungskriterien  
 Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 v.H. eingeräumt.  
 Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.  
 Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

**7 Angebote können abgegeben werden:**

- schriftlich.  
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.  
 elektronisch mit qualifizierter Signatur.  
 schriftlich mit Mantelbogenverfahren.

**8 Angebotsabgabe**

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle baldmöglichst davon zu unterrichten (entfällt bei Öffentlicher Ausschreibung).

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum vorgenannten Eröffnungs-/Einreichungstermin an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf  
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer:	Baumaßnahme: <b>Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten</b>
Vergabenummer:	Leistung: <b>Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"</b>

"

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

Bei Angebotsabgabe im Mantelbogenverfahren ist der unterschriebene Mantelbogen im verschlossenen Umschlag bis zum vorgenannten Termin an oben bezeichnete Stelle zu senden oder dort abzugeben sowie das Angebot zusammen mit den Anlagen bis zum Eröffnungs-/Einreichungstermin über die Vergabeplattform einzureichen.

Bei elektronischer Angebotsabgabe ist das Angebot wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Eröffnungs- /Einreichungstermin über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen.

**9 Nachprüfungsstelle**

**Kommunalaufsichtsbehörde beim Landesverwaltungsamt  
 Am Markt 7  
 66286 St. Ingbert**

**10**

## **Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen**

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Verdingungsordnung für Leistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen" (VOL/A, Abschnitt 1).

### **1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen**

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

### **2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen**

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

### **3 Angebot**

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden; das Angebot ist an der dafür vorgesehenen Stelle zu unterschreiben bzw. wie vorgegeben zu signieren.

Eine selbst gefertigte Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig. Das von der Vergabestelle vorgegebene Leistungsverzeichnis ist allein verbindlich.

3.3 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.4 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.5 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise im Sinne von § 13 Abs. 3 VOL/A. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, grundsätzlich von der Wertung ausgeschlossen (§ 16 Abs. 3 a) VOL/A).

3.6 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

### **4 Nebenangebote**

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

## **5 Bietergemeinschaften**

5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmern gebildet haben, nicht zugelassen.

Vergabenummer	
---------------	--

Baumaßnahme  
Pfleßmaßnahmen in Schutzgebieten

Leistung

Pflege im NSG "Bruchwald südlich Selbach"

## BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

### 1 Überwachung der Anlieferung

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur

mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

### 2 Anlieferungs- oder Annahmestelle

Ort \_\_\_\_\_

Gebäude \_\_\_\_\_

Raum \_\_\_\_\_

### 3 Ausführungsfristen

Anlieferung

17.02.2017

Ende der Ausführung

Ende 03-2017

folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

### 4 Vertragsstrafen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

#### 4.1 bei Überschreitung der Ausführungsfrist

für jede vollendete Woche \_\_\_\_\_ v. H.

für jeden Werktag \_\_\_\_\_ v. H.

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann

#### 4.2 bei Überschreitung von Einzelfristen:

4.3 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt \_\_\_\_\_ v.H. der Auftragssumme begrenzt.

4.4 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

### 5 Rechnungen (§15)

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

2 -fach und zugleich

bei

0 -fach einzureichen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1

**ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN**

Für Ausschreibung, Vergabe, Ausführung und Abrechnung sind massgebend die Vorschriften der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen

VOL Teil A, Ausgabe 2009

VOL Teil B Ausgabe 2003

soweit einschlägig und die besonderen Vertragsbedingungen. Diese Vorschriften sind verbindlich, soweit im Leistungsverzeichnis nichts anderes bestimmt ist, ebenso die nachstehenden besonderen Bedingungen, die den allgemeinen Bedingungen beigeordnet sind.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Teil A der VOL kein Vertragsbestandteil wird und dem Bieter kein klagbares Recht einräumt. Die Abgabe des Angebots erfolgt ohne Kosten oder sonstige Verbindlichkeiten für den Auftraggeber.

Der Bieter hat das Leistungsverzeichnis vollständig auszufüllen. Nicht vollständig ausgefüllte Leistungsverzeichnisse können bei der Vergabe nicht berücksichtigt werden. Alle abzugebenden Preise sind mit Tinte, Tintenstift oder PC/Druckschrift in Zahlen einzusetzen. Sämtliche Preise verstehen sich soweit im LV nicht anders angegeben - einschliesslich aller notwendigen Nebenleistungen und aller Lieferungen von Materialien, um die Leistung ausführen zu können.

Änderungsvorschläge können, soweit sie eine technische Verbesserung, eine Verbilligung oder eine Beschleunigung des Bauvorhabens bedeuten, in einem Begleitschreiben, evtl. unter Beifügung von Zeichnungen

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	und Muster, aufgeführt werden.				
<b>1.1</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>				
1.1.1	Einrichten der Baustelle wie es zur Durchführung der vertraglich geforderten Leistungen erforderlich ist. Die Pauschale gilt für alle Leistungen.  Die Pauschale umfasst: Den Antransport der Maschinen für die Rodungsmaßnahmen, Betriebsfertiger Aufbau aller Geräte und Einrichtungen Vorschriftsmäßige Sicherung für den Zeitraum der Umsetzung. Herrichten der Zufahrtswege (incl. Zufahrt in die Gebiete) und Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs. Einschliesslich (soweit erforderlich) tägliches Reinigen der benutzten Zufahrtswege bzw. Transportwege für den Massenabtransport. Auf der Baustelle mindestens 50 kg Ölbindemittel für die Zeit der Bauausführung vorhalten und im Bedarfsfall anwenden. Beschilderungen und Absperrungen an den Wegen für die Umsetzung der Massnahmen.				
			psch		250,00
1.1.2	Vorhalten der Baustelleneinrichtung während der gesamten Bauzeit. Darin enthalten sind, soweit nicht nach besonderen Positionen des Leistungsverzeichnis vergütet wird, das Vorhalten, Unterhalten, Sauberhalten, Instandhalten und Bewachen aller vorstehend aufgeführten Einrichtungen, Anlagen und Bauwerke, sowie die erforderlichen Geräte- und Personalkosten und die Lieferung der Betriebsstoffe, Wasser und Energie für den Baustellenbedarf. Das Sichern von Grenzmarken und sonstigen Marken ist mit einzubeziehen, oft mit Metallstangen markiert. Ebenso die Aufrechterhaltung der Beschilderung.				
			psch		110,00
1.1.3	Räumen der Baustelle. Darin enthalten sind: Das Abbauen und Abfahren aller Maschinen, Geräte, Einrichtungen und Anlagen, wie vor beschrieben, die für den Betrieb und die Durchführung der Arbeiten angefahren wurden. Die Wiederherstellung, Instandsetzung und Reinigung der benutzten Lager- bzw. Verladefläche und der Zufahrt.				
			psch		608,00
					968,00
				<b>1.1 Baustelleneinrichtung</b>	<u>968,00</u>
				<b>1 ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN</b>	<u>968,00</u>
<b>2</b>	<b>RODUNGSARBEITEN</b>				
<b>2.1</b>	<b>Fichtenrodung</b>				
2.1.1	Fichtenrodung Holz  Fichtenrodung auf 3 Teilflächen, alle Teilflächen weisen einen BHD von 10 bis 30 cm auf, Aufarbeitung als Stammholz bis zur Zopfstärke 10 cm für den Verkauf, anfallendes				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Kronenmaterial, Äste und Schwachholz für Hackereinsatz an LKW-fähigen Weg vorliefern und ordnungsgemäß entsorgen, Erschließung über vorhandene Waldwege und Rückegassen, Stammholz ist bis an geeigneten Holztransporterweg vorzuliefern. Der Nachweis über den Holzertrag und Holzverkauf erfolgt über anerkannte Aufmasse. Flächengröße gesamt, ca. 5.000 m<sup>2</sup></p>		psch		3.900,00
2.1.2	<p>Durchforstung Gierend</p> <p>Fichtenbestand im Bereich Sportplatz Selbach nach forstwirtschaftlichen Kriterien durchforsten, Entnahme von max. 30 % des Bestandes, Negative Auslese, d.h., alle Bäume, die entnommen werden sollen, müssen vorher mit 2-3 Schrägstrichen aus roter Markierfarbe zwecks Kontrolle ausgezeichnet werden, Durchforstung soll Z-Baum orientiert erfolgen. Aufarbeitung als Stammholz bis zur Zopfstärke 10 cm für den Verkauf, anfallendes Kronenmaterial, Äste und Schwachholz für Hackereinsatz an LKW-fähigen Weg vorliefern und ordnungsgemäß entsorgen, BHD von 20 bis 55 cm. Erschließung über eine Zufahrtmöglichkeit am Sportplatz und Rückegassen, Stammholz ist bis an geeigneten Holztransporterweg im Bereich des Sportplatzes vorzuliefern. Der Nachweis über den Holzertrag und Holzverkauf erfolgt über anerkannte Aufmasse. Flächengröße gesamt, ca. 2.000 m<sup>2</sup></p>		psch		1.800,00
2.1.3	<p>Fichtenrodung Jung</p> <p>Fichtenrodung auf einer Einzelfläche, Aufarbeitung als Stammholz bis zur Zopfstärke 10 cm für den Verkauf, anfallendes Kronenmaterial, Äste und Schwachholz für Hackereinsatz an LKW-fähigen Weg vorliefern und ordnungsgemäß entsorgen, BHD von 15 bis 50 cm Erschließung über eine Zufahrtmöglichkeit am Sportplatz und Rückegassen, Stammholz ist bis an geeigneten Holztransporterweg im Bereich des Sportplatzes vorzuliefern. Der Nachweis über den Holzertrag und Holzverkauf erfolgt über anerkannte Aufmasse. Flächengröße gesamt, ca. 660 m<sup>2</sup></p>		psch		950,00
2.1.4	<p>Fichtenrodung Endres</p> <p>Fichtenrodung auf einer Einzelfläche, Aufarbeitung als vorhandene Starkfichten, BHD 40 bis 70 cm, sollen separat für den Grundstückseigentümer für den Eigenbedarf gepoldert werden, Restliche Fichten aufarbeiten als Stammholz bis zur Zopfstärke 10 cm für den Verkauf, anfallendes Kronenmaterial, Äste und Schwachholz für Hackereinsatz an LKW-fähigen Weg vorliefern und ordnungsgemäß entsorgen, Erschließung über vorhandene Waldwege und Rückegassen, Stammholz ist bis an geeigneten Holztransporterweg vorzuliefern. Der Nachweis über den Holzertrag und Holzverkauf erfolgt über anerkannte Aufmasse.</p>				

Übertrag: 6.650,00

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: 6.650,00

Aufmasse.  
Flächengröße gesamt, ca. 2.000 m2

psch 1.600

2.1 Fichtenrodung 8.250,00

2 RODUNGSARBEITEN 8.250,00

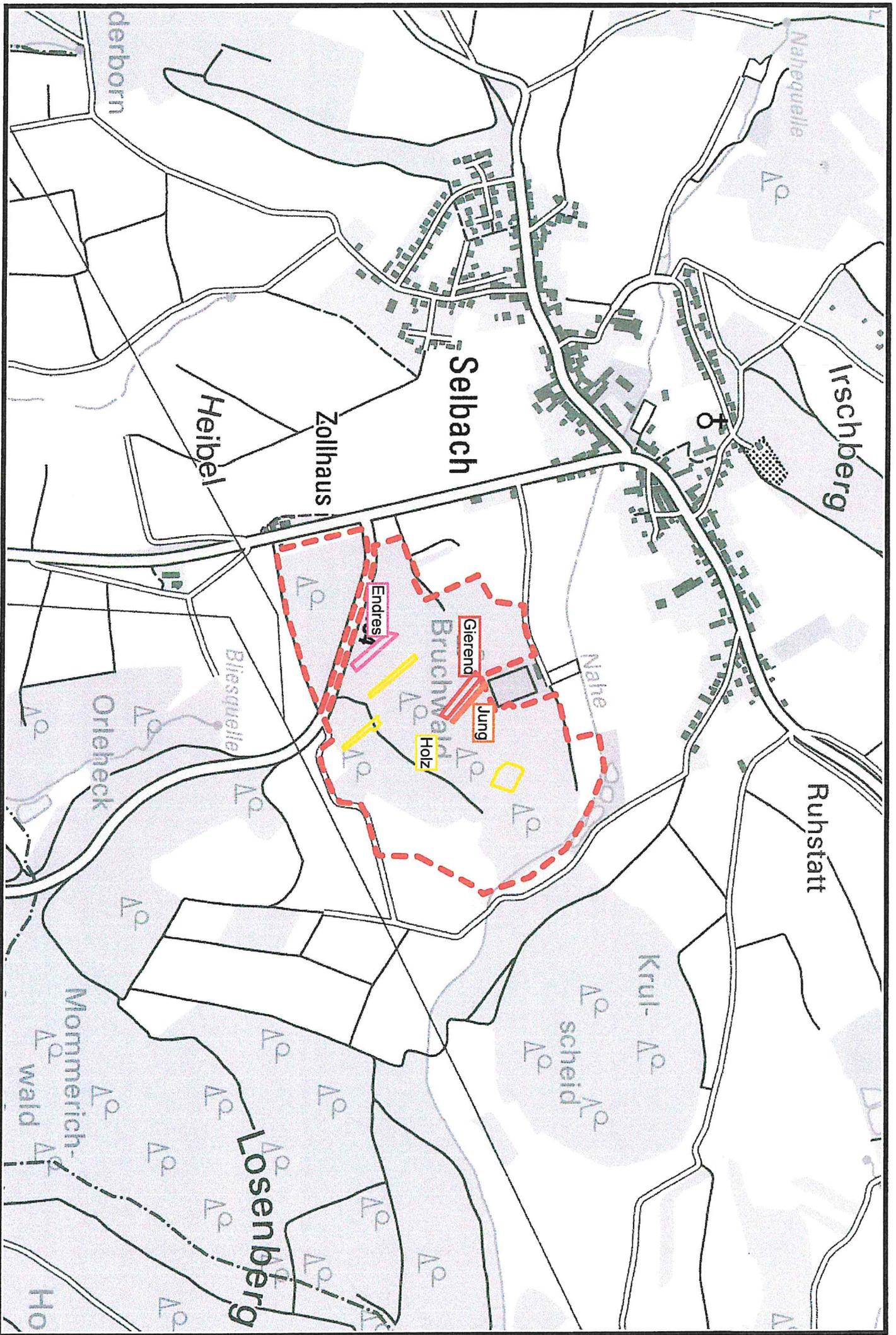
Zusammenstellung

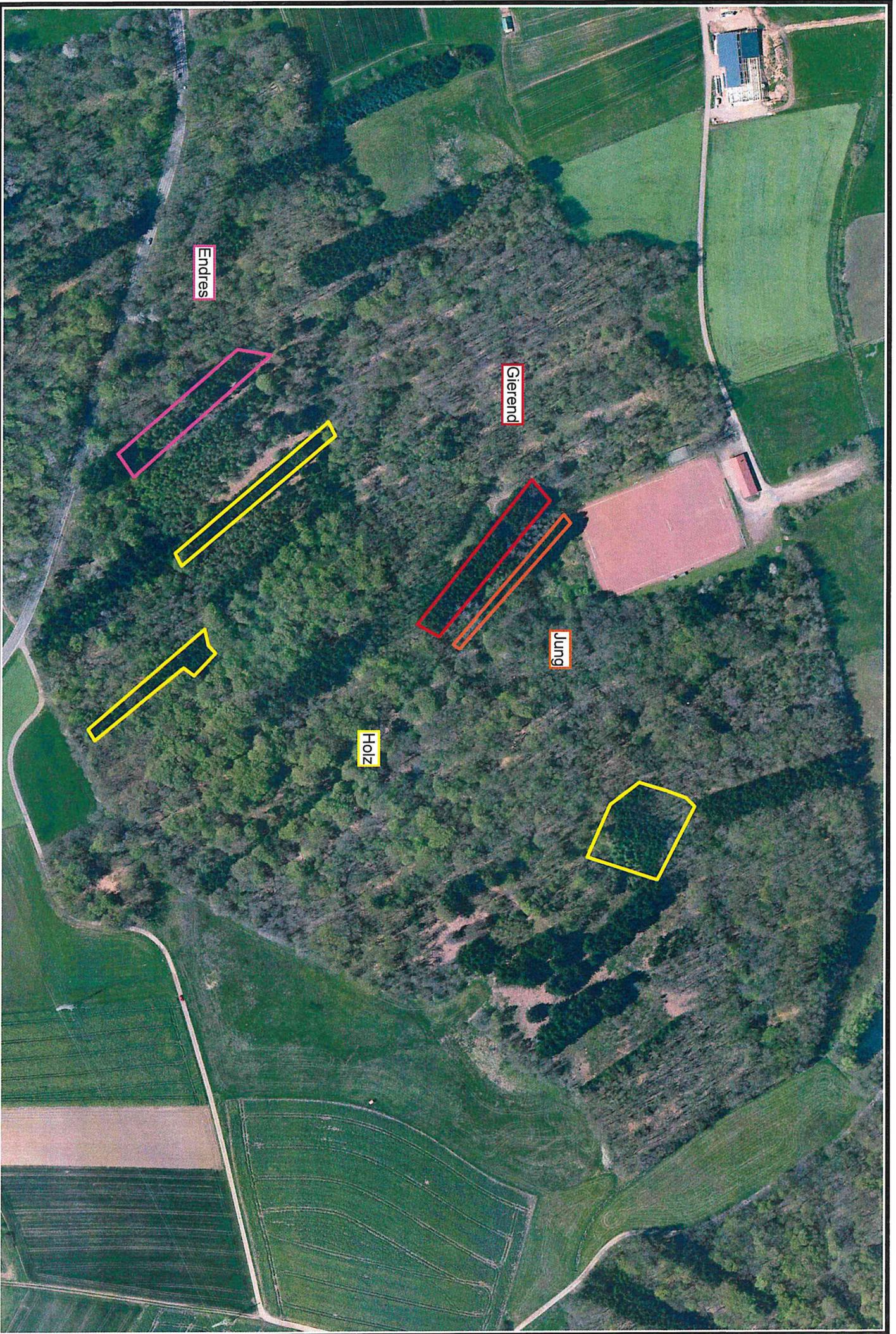
1.1	Baustelleneinrichtung	968,00
1	ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN	968,00
2.1	Fichtenrodung	8.250,00
2	RODUNGSARBEITEN	8.250,00
	Summe	9.218,00
	zzgl. MwSt 19 %	1.751,42
	Gesamtsumme	<u>10.969,42</u>

**BFL Kompetenz am Baum**

Baumdienst-Forstwirtschaft-Landschaftspflege  
Baumgutachten - Baumkontrolle - Baummanagement  
Motorsägenausbildung - Sicherheitstechnische Beratung

In der Heimoede 11 66130 Saarbrücken  
Tel. 0150 7580 215 E-Mail: bfl-baumdienst@gmx.de





Inhalt: NSG Bruchwald Südlich Selbach

Maßstab: 1 : 3000

Datum: 06.02.2017

10.500,-€

KTO 6/12/11  
UST 510  
WTR 512/10  
Festl. 8300/1629



**naturland  
stiftung saar**

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

H. Loh  
01.03.17

BFL Baumdienst-Kompetenz am Baum  
In der Hembach 11  
66130 Saarbrücken-Eschringen

16.02.2017

Ihr Zeichen /  
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:  
J. Kautenburger

Telefonnr.:  
0681 / 954 25 14

E-Mail:  
kautenburger@oefm.de

**NATURLAND  
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken

**KONTAKT**

Telefon: (0681) 954150  
Fax: (0681) 9542525  
www.nls-saar.de  
info@nls-saar.de

**KURATOR**

Ludger Wolf

**STEUER**

UST-ID-NR: DE210369867

**BANK**

Volksbank Westliche Saar Plus eG  
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01  
BIC: GENODE33LS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND  
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



**Durchführung von Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet  
"Bruchwald südlich Selbach", Roden von Fichten  
Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 VOL/A  
Submissionstermin 15.02.2017, 10:00 Uhr  
Prüfung und Wertung der Angebote, Auftragserteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Prüfung und Wertung der Angebote zur o. g. Maßnahme erteilen wir Ihnen hiermit den Auftrag für die Umsetzung der o. g. Pflegemaßnahmen zur Bruttoangebotssumme von 10.420,95 € (incl. 19 % MwSt und 5 % Nachlass). Mit der Maßnahme kann umgehend begonnen werden.

Vor Beginn bitte Herrn Kautenburger bei uns im Haus informieren.

Rechnungsempfänger ist das  
Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz

Don-Bosco-Str. 1  
66119 Saarbrücken

Die Rechnung bitte zweifach an uns senden, nach Prüfung und Richtigstellung leiten wir ihre Rechnung ans Landesamt zur Auszahlung weiter.

freundlichen Grüßen  
Auftrag  
Herrn Kautenburger

FESTLEGUNG :

10.500,-€

Aus UST 310 (VORTRAGS  
510)

## Sartorius Joachim (LUA)

---

**Von:** Sartorius Joachim (LUA)  
**Gesendet:** Mittwoch, 22. Februar 2017 12:44  
**An:** Lua (Lua)  
**Betreff:** WG: Mittelfestlegung  
**Anlagen:** MX-2614N\_20170221\_140157.pdf

---

**Von:** Jürgen Kautenburger [<mailto:kautenburger@oefm.de>]  
**Gesendet:** Dienstag, 21. Februar 2017 15:37  
**An:** Sartorius Joachim (LUA)  
**Betreff:** Mittelfestlegung

Hallo Herr Dr. Sartorius,

beigefügt finden Sie den Auftrag für die Maßnahmen im NSG Bruchwald bei Selbach sowie zwei Nachträge zu bestehenden Aufträgen für die Mittelfestlegung. Im NSG Birzberg wurde ein Nachtrag erforderlich für die Herstellung einer Zufahrt für den Maschinentransport sowie für den Massenabtransport. Dies konnte erst im Rahmen der Umsetzung festgelegt werden. Zudem sollte auf Anregung von dem Gebietsbetreuer vor Ort, Herrn Hagedorn, ein Schloss an einer Wegebarriere angebracht werden um zu verhindern, dass weiterhin Personen mit PKW und Schlepper ins Gebiet gelangen. Der Schlüssel ist bei Herrn Hagedorn verblieben.

Darüber hinaus ergab sich am Bahndamm St. Wendel eine ähnlich Problematik, wo eine Zufahrt erst freigeschnitten werden musste, dies konnte auch erst im Rahmen der Ausführung festgelegt werden. Zudem war in einem Schleenbestand der Aufwuchs so stark, dass er entgegen der Beschreibung nur mit der Motorsäge gerodet werden konnte, dies konnte man im Vorfeld nicht einsehen.

Die shp-files zum Bruchwald Selbach werde ich Frau Diversy zeitnah zukommen lassen. Es sind mehrere Teilflächen mit Informationen, die Frau Bauer besser mit unserem GIS erstellt.

Mit freundlichen Grüßen  
Jürgen Kautenburger



Jürgen Kautenburger  
Naturland Ökoflächen-Management GmbH  
Feldmannstr. 85, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681/9542514, Fax: 0681/9542525  
Email: [kautenburger@oefm.de](mailto:kautenburger@oefm.de)  
Geschäftsführer: Eberhard Veith  
Aufsichtsratsvorsitzender: Reinhold Jäger

HR-Nr. 13568, USt.ID-Nr. DE253515268



naturland  
stiftung saar

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

BFL Baumdienst-Kompetenz am Baum  
In der Hembach 11  
66130 Saarbrücken-Eschringen

16.02.2017

Ihr Zeichen /  
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:  
J. Kautenburger

Telefonnr.:  
0681 / 954 25 14

E-Mail:  
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet  
"Bruchwald südlich Selbach", Roden von Fichten  
Beschränkte Ausschreibung gemäß § 3 VOL/A  
Submissionstermin 15.02.2017, 10:00 Uhr  
Prüfung und Wertung der Angebote, Auftragserteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Prüfung und Wertung der Angebote zur o. g. Maßnahme erteilen wir Ihnen hiermit den Auftrag für die Umsetzung der o. g. Pflegemaßnahmen zur Bruttoangebotssumme von 10.420,95 € (incl. 19 % MwSt und 5 % Nachlass). Mit der Maßnahme kann umgehend begonnen werden.

Vor Beginn bitte Herrn Kautenburger bei uns im Haus informieren.

Rechnungsempfänger ist das  
Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz  
Don-Bosco-Str. 1  
66119 Saarbrücken

Die Rechnung bitte zweifach an uns senden, nach Prüfung und Richtigstellung leiten wir ihre Rechnung ans Landesamt zur Auszahlung weiter.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
Jürgen Kautenburger

**NATURLAND  
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken

**KONTAKT**

Telefon: (0681) 954150  
Fax: (0681) 9542525  
www.nls-saar.de  
info@nls-saar.de

**KURATOR**

Ludger Wolf

**STEUER**

UST.ID-NR: DE210369867

**BANK**

Volksbank Westliche Saar Plus eG  
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01  
BIC: GENODE33SLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND  
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE





**naturland  
stiftung saar**

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Lebenshilfe Obere Saar e.V.  
z. Hd. Herrn Lüders  
Am Wintringer 7  
66271 Kleinblittersdorf

07.02.2017

Ihr Zeichen /  
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:  
J. Kautenburger

Telefonnr.:  
0681 / 954 25 14

E-Mail:  
kautenburger@oefm.de

**Durchführung von Pflegemaßnahmen im NSG-Gebiet "Birzberg",  
und FFH-Gebiet „Umgebung Gräfinthal“  
Beschränkte Ausschreibung gemäß VOL/A  
Ihr Nachtragsangebot vom 02.02.2017  
Auftragserteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Prüfung ihres o. g. Nachtragsangebotes für den zusätzlichen Aufwand für die Herstellung einer Zufahrt zu den Pflegeflächen Nr. 11-13 sowie für das Anbringen eines Bolzens und einem Vorhängeschloss an der Wegebarriere im Bereich des Wasserhochbehälters erteilen wir Ihnen hiermit den Auftrag zur Nettoangebotssumme von 1.030,00 € (zzgl. 19 % MwSt). Mit der Maßnahme kann umgehend begonnen werden. Der Nachtrag wird mit dem Hauptauftrag in der Schlussrechnung abgerechnet.

Rechnungsempfänger ist das  
Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz  
Don-Bosco-Str. 1  
66119 Saarbrücken

Die Rechnung bitte zweifach an uns senden, nach Prüfung und Richtigstellung leiten wir ihre Rechnung ans Landesamt zur Auszahlung weiter.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
Jürgen Kautenburger

**NATURLAND  
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken

**KONTAKT**

Telefon: (0681) 954150  
Fax: (0681) 9542525  
www.nls-saar.de  
info@nls-saar.de

**KURATOR**

Ludger Wolf

**STEUER**

UST.ID-NR: DE210369867

**BANK**

Volksbank Westliche Saar Plus eG  
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01  
BIC: GENODESISLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND  
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE





Am Wintringer Hof 7 • 66271 Kleinblittersdorf  
Bereich Garten- und Landschaftsbau

Naturlandstiftung Saar  
Feldmannstr. 85  
66119 Saarbrücken

Tel. 0 68 05/ 10 45  
Fax 0 68 05/ 20 73 05  
www.lebenshilfe-obere-saar.de  
wh@buebinger-werke.de

Kleinblittersdorf den 2.2.2017

### Nachtragsangebot

Sehr geehrter Herr Kautenburger und Herr Didion,

bei den Pflegearbeiten im NSG „Birzberg“ haben sich im Laufe der Durchführung der Pflegemaßnahme folgende zusätzliche Arbeiten ergeben:

1. Schaffung einer Zufahrt zum Plateau für handgeführte Maschinen

Pauschal: 980,-€

2. Beschaffung von Bolzen und Schloss für die Schranke am Hochbehälter

Pauschal: 50,-€

**Summe: 1030,-€**

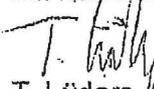
Die Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von derzeit 7 %.

Die Arbeiten werden so ausgeführt wie es Arbeitsanfall und Witterung zulassen.  
Zahlungsbedingungen: Zahlbar bei Erhalt der Rechnung, ohne jeden Abzug.

**Wir sind eine anerkannte W.f.B. seit dem 01.01.1975. Gemäß § 140 SGB IX können 50 % unserer erbrachten Arbeitsleistung auf die Ausgleichsabgabe angerechnet werden.**

Wir hoffen, dass Ihnen unser Angebot zusagt und würden uns freuen Ihren Auftrag zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

  
T. Lüders  
Stellv. Bereichsleiter

Rechnerisch, wirtschaftlich  
und fachtechnisch geprüft

Saarbrücken, den 06.02.17

  
naturland  
stiftung saar  
Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken

Eine Einrichtung der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Obere Saar e.V.  
1. Vorsitzender: Manfred Zimmer, Bereichsleitung: Gabriele Allwicher

Sparkasse Saarbrücken  
Kto: 42-673 509  
BLZ: 590 501 01

Volksbank Dudweiler  
Kto: 303 715 00 01  
BLZ: 590 920 00

Deutsche Bank  
Kto: 045 334 000  
BLZ: 590 700 70

Postbank Saarbrücken  
Kto: 7 273 663  
BLZ: 590 100 66





**naturland  
stiftung saar**

NATURLANDSTIFTUNG SAAR • Feldmannstraße 85 • 66119 Saarbrücken

Fa. TGOD GmbH  
z.Hd. Herrn Keipert  
An den Ziegelhütten 25  
66127 Saarbrücken

15.02.2017

Ihr Zeichen /  
Ihre Nachricht vom:

Ansprechpartner:  
J. Kautenburger

Telefonnr.:  
0681 / 954 25 14

E-Mail:  
kautenburger@oefm.de

**NATURLAND  
STIFTUNG SAAR**

Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken

**KONTAKT**

Telefon: (0681) 954150  
Fax: (0681) 9542525  
www.nls-saar.de  
info@nls-saar.de

**KURATOR**

Ludger Wolf

**STEUER**

UST.ID-NR: DE210369867

**BANK**

Volksbank Westliche Saar Plus eG  
IBAN: DE69 5919 0200 3239 8800 01  
BIC: GENODES1SLS

MITGLIED IM DEUTSCHEN VERBAND  
FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE



**Durchführung von Pflegemaßnahmen auf einer  
Trockenrasenfläche am Bahndamm St. Wendel  
Freihändige Vergabe gemäß § 3 VOL/A, Auftrag vom 09.02.2017  
Ihr Nachtrag vom 14.02.2017, Auftragserteilung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Prüfung ihres o. g. Nachtragsangebotes für den zusätzlichen Aufwand mit der Motorsäge erteilen wir Ihnen hiermit den Auftrag zur Nettoangebotssumme von 252,00 € (zzgl. 19 % MwSt). Mit der Maßnahme kann umgehend begonnen werden. Der Nachtrag wird mit dem Hauptauftrag in der Schlussrechnung abgerechnet.

Rechnungsempfänger ist das  
Landesamt für Umwelt- und Verbraucherschutz  
Don-Bosco-Str. 1  
66119 Saarbrücken

Die Rechnung bitte zweifach an uns senden, nach Prüfung und Richtigstellung leiten wir ihre Rechnung ans Landesamt zur Auszahlung weiter.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
Jürgen Kautenburger



TGOD GmbH • Technisch Gewerbliches Outsourcing & Dienstleistungen  
An den Ziegelhütten 25 • 66127 Saarbrücken

Naturlandstiftung Saar  
Herrn Jürgen Kautenburger  
Feldmannstr. 85  
66119 Saarbrücken

TGOD  
Technisch Gewerbliches Outsourcing  
& Dienstleistungen GmbH  
An den Ziegelhütten 25  
66127 Saarbrücken  
Telefon 0 68 98 / 9 33 93-0  
Telefax 0 68 98 / 9 33 93-18

e-mail: tgod@tgod.de  
www.tgod.de

14.02.2017

Ihr Zeichen                      Ihre Nachricht vom                      Unser Zeichen                      Datum

**Durchführung von Pflegemaßnahmen auf einer Trockenrasenfläche am Bahndamm St. Wendel  
Ihr Auftrag vom 09.02.2017  
hier. Nachtragsangebot**

Sehr geehrter Herr Kautenburger,

vereinbarungsgemäß haben wir am 14.02.2017 mit der Ausführung der Arbeiten begonnen.

Vor Ort haben wir festgestellt, dass entgegen der Beschreibung in der Ausschreibung ein Teil der Fläche stark mit Sträuchern bewachsen ist, die nicht abgemäht werden kann. Es ist erforderlich die Arbeiten mit der Motorsäge durchzuführen. Fotos, die die Situation wiedergeben, haben wir Ihnen bereits zur Verfügung gestellt.

Dies führt zu einem zusätzlichen Aufwand.

Wir bieten Ihnen hiermit, in Erweiterung der bereits beauftragten Arbeiten, an die Sträucher mit der Motorsäge zu entfernen.

Dadurch fallen 6 Stunden à netto 42,00 € an.

Der Gesamtbetrag beläuft sich auf **252,00 € zuzüglich MWSt.**

Wir bitten Sie, uns mit diesen zusätzlichen Arbeiten zu beauftragen.

Mit freundlichen Grüßen  
TGOD GmbH  
Garten- und Landschaftsbau, Zaunbau

  
J. Möller

Rechnungswirtschaftlich  
und fachtechnisch geprüft

Saarbrücken, den 15.02.17

  
**naturland  
stiftung saar**  
Feldmannstraße 85  
66119 Saarbrücken